

Gebete

„Widduj“



Allgemeines Sündenbekenntnis

Mein G'tt und G'tt meiner Väter! Lass doch mein Gebet vor Dich gelangen und entziehe Dich meinem Flehen nicht, vergib mir alle meine Sünden, die ich begangen habe von meiner Kindheit an bis zu dieser Stunde! Ach, ich sehe es nun ein, dass ich töricht gehandelt habe und ich muss mich schämen, alles dessen, was ich getan habe. Nimm mein Elend und meinen Jammer als ein Sühneopfer an, und verzeihe mir, denn gegen Dich allein habe ich gesündigt! Ich habe manches verschuldet. Ich war treulos. Ich habe gestohlen. Ich habe verleumdet. Ich habe unaufrichtig gehandelt. Ich habe gefrevelt. Ich war übermütig. Ich habe Gewalt geübt. Ich habe Unwahrheiten ersonnen. Ich habe zum Bösen geraten. Ich habe gelogen. Ich habe gehöhnt. Ich war ungehorsam. Ich habe geschmäht. Ich war feindselig. Ich habe Sünden begangen. Ich habe Missetaten begangen. Ich war gegen andere feindselig. Ich habe Böses ausgeführt. Ich bin irre gegangen. Ich bin von Deinen Geboten und guten Verordnungen abgewichen, und ich habe sie verachtet

Wer sich eines besonderen Vergehens bewusst ist, der bekenne es ausdrücklich. Für Vergehen, die wir uns gegen einen unseren Mitmenschen haben zuschulden kommen lassen, müssen wir zuerst dessen Verzeihung erlangt und uns mit ihm ausgesöhnt haben, bevor wir von G'tt Vergebung erhoffen dürfen.

Was könnte ich vor Dir, Hoherhabener, zu meiner Rechtfertigung sagen, womit mich entschuldigen vor Dir, der Du über den Sternen waltest? Weißt Du nicht die geheimsten Dinge, wie die offenkundigen? Du durchforschst des Menschen Inneres. Kein Ding bleibt Deinem Blick verborgen. So möge es Dein Wille sein, Herr, mein und G'tt meiner Väter, alle meine Sünden zu vergeben, alle meine Missetaten zu verzeihen und meine Schuld zu sühnen.

Die Sünden, die ich gezwungen oder freiwillig begangen habe; die ich mit Herzensverstockung, und die ich aus Mangel an Überlegung verübt habe; die Sünden, die mir bewusst und die, die mir unbekannt geblieben sind.

Alle diese Sünden, Herr der Vergebung, verzeihe mir, vergib mir und erlasse mir.

Mein G'tt, ehe ich noch geschaffen war, bedeutete ich nichts, und jetzt, da ich geschaffen bin, bin ich, als wäre ich nicht geschaffen. – Staub bin ich im Leben, wie viel mehr erst im Tode! Wahrlich, ich erscheine mir selbst als ein Gegenstand der Beschämung.

Möge es doch Dein Wille sein, dass ich ferner nicht mehr sündige, und möchtest Du doch alle Sünden, die ich bis jetzt begangen habe, in Deiner unendlichen Barmherzigkeit auslöschen. Doch sie mich nicht durch Leiden abbüssen lassen!

Wohl möge Dir gefallen die Gedanken meines Herzens; Dir Ewiger, mein Fels! So wie Du in Deiner unaussprechlich großen Gnade mich oft alle Zeit meines Daseins auf der Erden aus vielen Widerwärtigkeiten und harten Bedrängnissen erlöst hast, so mögest Du mich auch jetzt von diesem Übel erlösen!

Lass Deine Gnade nicht von mir weichen in Ewigkeit, und sende mir und allen Leidenden in Israel Hilfe!

Amen, Amen!

Gebete

„Mi sche`berach“

Gebet für die Kranken in der Synagoge



Wer unsere Väter, Avraham, Jizchak, Jaakov und unsere Mütter, Sarah, Rivka, Rachel und Lea segnete, Er segne und heile den Kranken.....Sohn.....
(die Kranke.....Tochter....) es spendet.... Sohn..... (es spendet....Tochter).
Als Lohn dafür erbarme Sich der Ewige, gelobt sei Er, über ihn (über sie),
segne, heile, stärke, schenke ihm (ihr) neues Leben, errette ihn (sie) aus jedem
Leid und Kummer, und schicke ihm (ihr) bald volle Heilung all seinen (ihren)
Gliedern und Sehnen, dem ganzen Körper und Seele.
Mögen auf ihm (ihr) alle Segen ruhen, alles Schwere sei aufgehoben, all seine
(ihre) Wünsche mögen zum Guten in Erfüllung gehen.
Ihm (ihr) und ganz Israel möge bald Befreiung erstehen – sei es Sein Wille, wir
sprechen:
Amen

Gebete



Gebet im Trauerhaus

Bitte, ewiger, voller Barmherzigkeit, in Deiner Hand sind doch die Seelen aller Lebenden, der Geist aller Menschen. Möge das, was wir gelernt, und das Gebet für die Seele des (*Name des Verstorbenen*) Wohlgefallen finden, und erweise in Deiner großen Gnade dieser Seele Gutes. Öffne ihr die Pforten der Barmherzigkeit, der Gnade und die Pforten des Gan Eden. Empfange die Seele mit Güte und Liebe. Sende ihr Deine heiligen Engel entgegen, um sie zum Baum des Lebens zu geleiten, sie dort zu vereinen mit den Seelen der Gerechten.

Möge auch der Körper im Grab eine wahre, richtige Ruhe, Freude und Frieden finden, so wie geschrieben: Der auf dem geraden Weg geht kommt in Frieden heim, um auf ihrem Lager zu ruhen. Auch ist geschrieben: Legst du dich hin, hab keine Angst, und liegst du, wird dein Schlaf dir wohl tun.

Verzeihe und vergib dem Hingeschiedenen all seine Sünden, da es unter Menschen keinen Gerechten auf Erden gibt, der nur Gutes tut und nicht sündigt; gedenke ihm alle Verdienste und gute Taten, die er getan. Lass dem Körper im Grab vom Verdienst der Seele zukommen, vom vielen Guten, dass für die Gerechten bereit ist.

Möge er sicher, unversehrt, fern von allem bösen Schrecken ruhen und seine Seele sei im Gebinde des Lebens aufgenommen, um zu neuem Leben wiederzuerstehen mit all den Toten Deines Volkes Israel, Amen.

Gebete

„Kaddisch“



Gebet des Trauernden

Sein erhabener Name werde groß und geheiligt in der Welt,
die Er nach seinem Willen erschaffen hat.
Sein Reich erstehe (schon) in eurem Leben und in euren Tagen
und im Leben des ganzen Hauses Israel,
bald und in naher Zeit, sprecht: Amen

Sein großer Name sei gelobt für immer und für alle Ewigkeit.

Gelobt und gepriesen, verherrlicht und erhoben, erhöht und gefeiert,
hoch erhoben und gerühmt sei der Name des Heiligen, gelobt sei Er,
hoch über allem Lob und Gesang, Verherrlichung und Trostworten,
die in der Welt gesprochen werden, sprecht: Amen.

Möge die Fülle des Friedens und Leben vom Himmel herab uns und ganz Israel
zuteil werden, sprecht: Amen.

Der Frieden stiftet in seinen Höhen, Er stifte Frieden für uns und ganz Israel,
sprecht: Amen.

Jitgadal w`jitkadasch schmej rabba. Be`alma di w`ra chir utej w`jamlich
malchutej, b`chajechon uw`jomechon uw`chajaj d`chol beijt Jisrael,
ba`agala u`wisman kariv w`imru: Amen.

Je`hej schmej rabba m`worach l`alam ul`olmej olmaja.

Jitbarach w`jischtach w`jitpa`ar w`jitromam w`jitanssej w`jithadar w`jitalej
w`jithalal schmej d`kudscha: Brich hu. L`ela min kol birchata
w`schrata tuschb chata w`nechemata d`amiran b`alma w`imru: Amen.

Je`hej sch`lama rabba min scha`maja w`chajim alejnu w`al kol Jisrael w`imru:
Amen.

Osse schalom bim`romaw, hu ja`asse schalom alejnu, w`al kol Jisrael w`imru:
Amen

